

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt

Sitzungstermin: Mittwoch, 22.02.2017
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr
Ort, Raum: Werner-Lindemann-Grundschule, Elisabethstraße 27, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Anette Niemeyer Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09

reguläre Mitglieder

Matthias Siems SPD
Julia Richter DIE LINKE.
Eckhard Brickenkamp DIE LINKE.
Stefan Nadolny DIE LINKE.
Niels Ole Giltzau CDU
Friedrich Gottschewski SPD
Andrea Krönert BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Claudia Gielow UFR/ FDP

Verwaltung

Stephanie Bornstein Ortsamt Mitte
Gerlind Möller Ortsamt Mitte
Ralph Maronde Amt für Stadtplanung und
Stadtentwicklung

Gäste

Andreas Masur Schulleiter Werner-Lindemann-
GS
Drescher DD Business
Dahms DD Business
Fricke DD Business
Niebuhr - OZ
Hinz - NNN

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Hans-Joachim Toscher CDU entschuldigt
Alexander Ludwig BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.01.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Schulen in der KTV (Austausch mit den Schulleiterinnen und Schulleitern)
- 6 Informationen zur Planung eines Wohngebietes in Erweiterung des Werftdreiecks
- 7 Stellungnahme des OBR zum Mobilitätsplan Zukunft
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 10.GE.139 Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof"
Vorlage: 2016/BV/2364
- 9 Bauvorhaben: Umbau und Modernisierung Kreditinstitut und Büro, Am Vögenteich 23
- 10 Informationen zum Baubericht 2016/17
- 11 Berichte aus den Ausschüssen
- 12 Informationen des Ortsamtes und der Ortsbeiratsvorsitzenden
- 13 Verschiedenes
- 14 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Frau Niemeyer eröffnet die Sitzung. Der OBR ist mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird in vorliegender Fassung bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.01.2017

Die Niederschrift vom 11.01.2017 wird genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Eine Anwohnerin aus der Dethardingstr. kritisiert die schlechte Schulwegsituation der Schüler von der Brücke Parkstraße zur Werner-Lindemann Schule. Durch die Baumaßnahme wurde die Ampel zurück gebaut.

Die Eltern fordern das die Ampel aus Sicherheitsgründen wieder aufgestellt wird. Diese Forderung wurde auch schon an den OBR Hansaviertel herangetragen.

Frau Niemeyer erklärt, dass dieses Problem bekannt ist und bereits ein Rundgang mit dem Ortsamt, OBR und Amt für Verkehrsanlagen durchgeführt wurde. Eine Installation einer Ampelanlage ist dort technisch möglich, da Leerrohre mit verlegt werden.

Beschluss:

Der OBR fordert den zeitnahen Einbau einer Ampel im Bereich Maßmannstr./Höhe Hansastr.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	X
Abgelehnt	

Dieser Beschluss soll auch an die Schulkonferenz weitergeleitet werden.

Außerdem wird bemängelt, dass das Sicherheitsgitter am Abgang der Brücke Richtung Elisabethstr. durch die Baumaßnahmen abgebaut wurde. Es wird der kurzfristige Wiedereinbau, um Gefährdungen auszuschließen, gefordert.

TOP 5 Schulen in der KTV (Austausch mit den Schulleiterinnen und Schulleitern)

Frau Niemeyer erklärt, dass nur Herr Masur von der Werner-Lindemann-Schule anwesend ist. Die anderen Schulleiter können nicht teilnehmen, da durch die Ferien die Einladungen nicht rechtzeitig zugestellt werden konnten. Der TOP wird nochmals auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung gesetzt.

Herr Masur berichtet über folgende Probleme an der Werner-Lindemann-Schule:

- Eltern lassen zu Schulbeginn die Kinder vor dem Schulgebäude aussteigen
- Raumprobleme (12 Klassen /12 Räume)
- kein Lehrerzimmer
- Borwinschule nutzt Räume mit, Entspannung erst nach Umsetzung des Schulentwicklungsplanes
- Hort ist mit einer Gruppe in Schule integriert (ist auch für nächstes Schuljahr angedacht)
- positiv ist die Umgestaltung des Schulhofes zu betrachten

Im Anschluss treten folgende Fragen auf:

Wie erfolgt die Zusammenarbeit mit dem KOE?

- die Zusammenarbeit ist in Ordnung
- mit den Hortplätzen wird es für das nächste Schuljahr weiter Probleme geben
z. Zt. nur Notlösung, zusätzliche Hortkapazitäten müssen im Stadtteil geschaffen werden

Ist die Ausstattung mit pädagogischen Materialien ausreichend?

- Ausstattung ist ausreichend
- Modellschule, dadurch gute Medienausstattung

Gibt es Nutzungskonflikte mit der Sporthalle?

- keine Probleme während der Unterrichtszeit
- Kindergartengruppen haben keine Möglichkeiten die Sporthalle zu nutzen

Welche Probleme entstehen bei der sonderpädagogischen Arbeit?

- kein sozialer Brennpunkt
- Unterstützung BFD
- Sozialarbeiter wären sinnvoll

TOP 6 Informationen zur Planung eines Wohngebietes in Erweiterung des Werftdreiecks

Herr Drescher und Herr Fricke gehen bei Ihren Erläuterungen auf folgende Punkte ein:

- mögliche Erweiterung Beplanung Werftdreieck (Quartier West), Anschluss an WIRO-Bebauung soll erfolgen mit durchgehendem Grünzug und Radwegen
- Orientierung am Siegerentwurf für die WIRO-Fläche am Werftdreieck des Architekturbüros Albert Wimmer ZT GmbH Wien
- Erstellung B-Plan ist Grundlage für Weiterentwicklung
- Fläche beträgt 33.000 qm, davon sollen 27.000 qm als Wohnungsbau und stilles Gewerbe erschlossen werden
- Entstehung von ca. 300 Wohnungen mit 5 Etagen
- Schaffung von Grün-Freiräumen, Spielflächen, Verkehrserschließung
- Schaffung einer neuen Planstraße mit privater innerer Erschließung
- gute Anbindung an ÖPNV

Herr Maronde erklärt:

- Erarbeitung von zwei B- Plänen (Wiro-Fläche,DD Business)
- Entwurf soll zur Umsetzung kommen, Ämter sind eingebunden, allgemein positive Resonanz
- Aufstellungsbeschluss soll im April/Mai fertiggestellt werden und dann dem OBR vorgestellt werden
- Vorhaben soll transparent über Internetpräsenz laufen

Der OBR gibt den Hinweis, dass das Vorschlagsrecht für Straßennamen beim OBR liegt.

TOP 7 Stellungnahme des OBR zum Mobilitätsplan Zukunft

Der Bau-und Verkehrsausschuss hat eine Stellungnahme zum MOPZ erarbeitet.

Her Siems verliest die Stellungnahme. (siehe Anlage)

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8 Beschlussvorlagen

TOP 8.1 Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 10.GE.139 Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" Vorlage: 2016/BV/2364

Der Bau-und Verkehrsausschuss hat Frau Dudek vom Amt für Verkehrsanlagen zur Sitzung eingeladen.

- Verkehrsprognosen wurden im Zusammenhang mit der Verkehrsuntersuchung zum

- Weftdreieck durchgeführt
- 137-980 tägliche Fahrten mehr ergeben sich
- Erschließung über schwarzen Weg wird gefordert
- z.Zt.14.500 Fahrten täglich über Carl-Hopp-Str. /Werftstr.
- Prognose bis 2030 ca. 18.000 Fahrzeuge

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 10.GE.139 Gewerbegebiet „Ehemaliger Schlachthof“ (Anlage 1), begrenzt:

- im Norden: Fischereihafen, Straße „Alter Hafen Süd“
- im Osten: Uferbereich der Warnow
- im Süden: Carl-Hopp-Straße, Klärwerk Bramow
- im Westen: Am Fischereihafen, Schlachthofstraße

und die Begründung dazu (Anlage 2) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9 Bauvorhaben: Umbau und Modernisierung Kreditinstitut und Büro, Am Vögenteich 23

Der Bau- und Verkehrsausschuss hat sich im Vorfeld mit dem Vorhaben beschäftigt. Hier erfolgt ein kompletter Innenumbau.

Der OBR gibt folgenden Hinweis:

Der OBR fordert eine Markierung der auf Null auslaufenden Stufen vor der OSPA. Dieser Missstand wurde beim Rundgang mit dem Behindertenbeirat festgestellt.

Der OBR wünscht vor Beginn der Maßnahme eine Information.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Informationen zum Baubericht 2016/17

Frau Bornstein gibt folgende Baumfällungen bekannt:

Straße	Baumnummer	Baumart	Begründung
Budapesterstr.	43	Eberesche	abgestorben
Elisabethstr.	13	Linde	Pilzfruchtkörper
Elisabethstr.	29	Linde	Pilzfruchtkörper
Werftstr.	22	Scheinakazie	Sturmschaden
Lindenpark	172 /1316	Ahorn	Stammausfaltung

Lindenpark	884/1324	Eichen	abgestorben/Stammausfäulung
	822/900/901/1316		Stammausfäulung
Lindenpark	1214/1324	Birken	Bodenauswölbung
Lindenpark	1731/1729	Weiden	Pilzfruchtkörper
Lindenpark	Sep 25		Pilzfruchtkörper
T.-Müntzer-Platz	28	Linden	Krone abgestorben
T.-Müntzer-Platz	45/32	Birken	Stammausfäulung

TOP 11 Berichte aus den Ausschüssen

Herr Siems berichtet von der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses:
Der Ausschuss hat folgenden Antrag zu einer Anfrage über Klarschiff vorbereitet:

Antrag:

Der Ortsbeirat KTV regt eine Einbahnstraßenregelung im Patriotischen Weg zwischen Kehr wieder und Friedrichstraße an. Die Verwaltung möge diesen Vorschlag prüfen und sich um eine zeitnahe Einrichtung der Regelung bemühen.

Abstimmung: 9 Dafür

Nachfrage an die Verwaltung:

1. Stand für eine Gewerbe- und Gestaltungssatzung?
2. Stand der Erstellung der Vorgartensatzung (Erläuterung der Problemlage im Thünenviertel und welchen Einfluss hat das auf die Satzung in der KTV)?
3. Wie ist das Genehmigungsverfahren bei Landesbauten geregelt? Gibt es Verfahrensanweisungen der zur Beteiligung der Öffentlichkeit?

Zur nächsten Bauausschusssitzung sind Herr Bechmann (Gewerbeamt) und Frau Knospe (Großmarkt) eingeladen.

Herr Nadolny berichtet von der Ausschusssitzung Jugend- Kultur- Soziales:

- Kulturträger planen eine Alternative zur 800 Jahr Feier
- Entwicklung der Kulturleitlinien
- zu wenig Sport- und Freizeitanlagen im Stadtteil

Der Ausschuss wird zur nächsten Sitzung einen Antrag einreichen, zur Errichtung einer Mehrzweckhalle mit Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche in der KTV.

Frau Niemeyer unterbreitet den Vorschlag den Jugend- u. Sozialausschuss Stadtmitte einzuladen und gemeinsam zum Thema Bedarfe Mobile Jugendarbeit zu diskutieren. Hierzu soll ein Mitarbeiter/innen vom zuständigen Amt eingeladen werden.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 12 Informationen des Ortsamtes und der Ortsbeiratsvorsitzenden

Frau Bornstein informiert zu einer Anfrage zur Reinigung des Patriotischen Weges.

- der Reinigungszustand der Straße wurde am 10.02.2017 geprüft und keine wesentlichen Verunreinigungen festgestellt
- die Fahrbahnreinigung wird einmal wöchentlich durchgeführt

- Reinigung erfolgt durch Kehrmachine
- manuelle Reinigung im Bereich Friedrichstraße und Neue Werderstraße
- der Gebührenpflichtige hat keinen Anspruch, dass die Straße in ihrer Gesamtausdehnung gesäubert wird

Antrag auf Anmietung eines Grundstückes, Am Brink, Stadtbäckerei für Außengastronomie

Der OBR bittet, dass im Mietvertrag die Beräumung der Flächen für öffentlichen Veranstaltungen (z.B. KTV-Fest, Fete de la Music etc.) geregelt wird.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 13 Verschiedenes

Frau Niemeyer informiert, dass laut Beschlussvorlage 2017/BV/2485 die Hansestadt Rostock beabsichtigt nach §11 (1) Bau GB einen städtebaulichen Vertrag mit der WIRO zur Herstellung sämtlicher öffentlicher Erschließungsanlagen sowie zur Aufforstung von Flächen im Rahmen der Waldumwandlung nach B-Plan Nr. 08.W170. „Thierfelderstraße“ zu schließen. Die Finanzierung soll laut o.g. Beschlussvorlage durch die Streichung der finanziellen Mittel zur Sanierung der Ulmenstr. in Höhe von 1.750.000 € per Verpflichtungsermächtigung für das 2019 erfolgen. Ein Nachweis über die Weiterführung der Sanierungsmaßnahme Ulmenstr. wird nicht erbracht.

Der OBR lehnt diesen Vorschlag konsequent ab und fasst folgenden Beschluss:

Der in der Beschlussvorlage 2017/BV/2485 genannte Vorschlag zur Erteilung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.750.000€, Investitionsnr. 6654101201202016, zur Sanierung der Ulmenstraße für das Jahr 2019 zu streichen, wird abgelehnt.

Frau Niemeyer wird gebeten den OBR auf der BS-Sitzung am 1.3.2017 diesbezüglich zu vertreten.

Der OBR erfragt wie viele behindertengerechte und barrierefreien Wohnungen im Ortsteil KTV zu finden sind.

OA: wird bei der Behindertenbeauftragten nachfragen

Offene Punkte:

- Kontakt Heimbeirat St. Jacobistift
- Kontrollfahrt Ordnung und Sauberkeit
- Erhalt der grünen Innenhöfe
- Sanierung Ulmenstraße
- Werbesatzung
- Vorgartensatzung
- Vorhaben der Regionalkonferenz
- Liste Nachpflanzungen Bäume

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
--------	---

Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 14 Schließen der Sitzung

Frau Niemeyer beendet um 22.00 Uhr die Sitzung.